

Aus der Sitzung 2/2019 des Schaffhauser Erziehungsrates

Anlässlich seiner ordentlichen Sitzung vom 15. Mai 2019 hat sich der Erziehungsrat mit den folgenden Themen befasst:

Antrag zur "Schaffung von Klassenassistenten an Regelklassen"

Die Präsidentenkonferenz der Stufen- und Fachkonferenzen stellte dem Erziehungsrat den Antrag, die Möglichkeit von Klassenassistenten an Regelklassen zu prüfen und eine entsprechende Gesetzgebung zu schaffen.

Der Erziehungsrat hat über diesen Antrag beraten und stellt fest, dass Klassenassistenten ein geeignetes Mittel darstellen können, die Lehrpersonen sowie die Schülerinnen und Schüler zu unterstützen. Der Erziehungsrat beschliesst, die Thematik Assistenz erweitert zu prüfen.

Ersatzwahl in die erziehungsrätliche Kommission Schnittstelle Schule-Berufsbildung

Die Kommission Schnittstelle Schule-Berufsausbildung (KOSCH) versteht sich als Anlauf- und Ansprechstelle für alle Schnittstellenpartner und koordiniert in Fragen des Übergangs zwischen schulischer und beruflicher Bildung.

Mit dem Rücktritt von Claudia Heldt entstand eine Vakanz in der Vertretung des kaufmännischen Verbandes. Neu wird Martin Burkhardt, u.a. Geschäftsleiter KV Schaffhausen, für den Rest der Legislaturperiode 2017-2020 in die ständige erziehungsrätliche Kommission gewählt. Infolge Rücktritts von Thomas Schwarb Méroz (Dienststellenleiter Primar- und Sekundarstufe I) übernimmt Lukas Hauser (Dienststellenleiter Mittelschul- und Berufsbildung) das Präsidium der KOSCH ad interim.

Orientierung über die politische Vorlage zu Medien und Informatik

Der Erziehungsrat verabschiedete am 12. Dezember 2018 das neue Medien- und Informatik-Konzept (s. [Medienmitteilung 10/2018](#)). Der Verpflichtungskredit für die Einführungsphase und die Mitfinanzierung der pädagogischen Unterstützung der Lehrpersonen benötigen die Zusage des Regierungs- und Kantonsrats. Für die entsprechende politische Vorlage erarbeitete das Erziehungsdepartement die gesetzlichen Grundlagen für den Bericht und Antrag an den Kantonsrat.

Aufgrund der finanziellen Auswirkungen auf die Gemeinden fand dazu an der jährlichen Konferenz der Schulreferate und Schulpräsidien ein Hearing statt. Die Rückmeldungen zeigen, dass die Gemeindevertretungen mehrheitlich hinter den präsentierten Grundlagen zur Vorlage stehen. Der Erziehungsrat hat sich über den erfolgten Prozess und die eingeholte Resonanz orientieren lassen.

Umfassende Informationen zu Medien und Informatik finden sich auf der neuen Plattform www.mi-sh.ch.

Schaffhausen, 15. Mai 2019

Erziehungsdepartement

Ansprechperson:

- RR Christian Amsler, Erziehungsdirektor, Präsident Erziehungsrat
+41 79 229 08 85 Mobile oder +41 52 632 71 95